



Liechtensteinische Post AG

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Ihnen hiermit unseren ersten elektronischen Newsletter für Geschäftskunden zustellen zu dürfen. Mit interessanten Themen und Neuigkeiten zur Liechtensteinischen Post AG und mit jeweils einem Best-Practice-Beitrag von einem unserer Kunden, möchten wir Sie kurz und kompakt informieren. Wir hoffen, dieser neue Informationskanal entspricht, nützt und gefällt Ihnen.

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung (DSGVO) dürfen wir Ihre Kontaktdaten nur für den dazu vorgesehenen Zweck verwenden. Möchten Sie in Zukunft unseren Newsletter, der in der Regel drei- bis viermal im Jahr verschickt wird, nicht mehr erhalten, dann klicken Sie am Ende dieses Newsletters auf «Newsletter abbestellen» und Ihre Daten werden aus unserer Newsletter-Datenbank gelöscht.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Herzliche Grüsse
Liechtensteinische Post AG



Drucken



Vorlesen



Podcast



RSS Feed



Pilotbetrieb «Mein Postfach» mit Posteingangsscanning

Die Liechtensteinische Post AG startet im August 2018 mit einem digitalen Pilotprojekt «Mein Postfach» mit Posteingangsscanning. Innerhalb dieses Pilotbetriebs wird die physische Post der Pilotkunden im Betriebszentrum der Liechtensteinischen Post AG in Schaan von speziell geschulten Mitarbeitenden geöffnet und eingescannt. Die Kunden erhalten daraufhin tagesaktuell ihre Post in ein sicheres elektronisches Postfach zugestellt, welches über Web auf dem PC/Laptop, Tablet oder Smartphone jederzeit abrufbar ist. Sobald die eingescannte Post verfügbar ist, erhält der Pilotkunde eine E-Mail oder SMS auf eine definierte E-Mail-Adresse oder Mobil-Nummer. Der Zugang zum persönlichen elektronischen Postfach ist mit einer mobilen Handysignatur abgesichert. Nur der entsprechende Pilotkunde oder eine von ihm berechnigte Person erhalten Einsicht in das persönliche Postfach. Die physische Post wird jeweils monatsweise in speziell abgesicherten Räumlichkeiten der

Liechtensteinischen Post AG aufbewahrt und kann danach je nach Wunsch des Kunden abgeholt, an eine Postadresse zugestellt oder durch die Liechtensteinische Post AG vernichtet werden.

Die Teilnahme an diesem Pilotprojekt ist kostenlos. Die Dauer des Pilotbetriebs ist auf sechs Monate beschränkt. Alle Teilnehmer verpflichten sich lediglich, nach der Pilotphase einen ausführlichen Fragebogen auszufüllen, der mithilft, Optimierungspotential und weitere Kundenwünsche zu erkennen, um ein zukünftiges Dienstleistungsangebot zu definieren.

Wenn wir mit diesem Angebot Ihr Interesse geweckt haben, an diesem Pilotbetrieb ebenfalls mitzumachen, melden Sie sich doch einfach an. Sie können auch noch nach dem Start des Pilotbetriebs jederzeit einsteigen.

Alle weiteren Informationen rund um den Pilotbetrieb sowie ein entsprechendes Anmeldeformular finden Sie [hier](#).





DDP / Logistiklösungen nach Mass

Warenlieferungen aus oder in den Binnenmarkt Liechtenstein/Schweiz

Seit rund zwei Jahren bietet die Liechtensteinische Post AG ihren Kunden aus der EU die Möglichkeit, Sendungen über das eigene Auswechslungsamt zu verzollen und anschliessend über den Postkanal zu versenden. Auch für den Versand von unserem Binnenmarkt nach Deutschland und Österreich werden diese Lösungen bereits genutzt.

Empfangen Sie Pakete aus Deutschland oder Österreich bzw. wollen Sie Pakete nach Deutschland oder Österreich versenden und suchen eine einfache, transparente und sichere Lösung? Die Lösung der Liechtensteinischen Post AG für den grenzüberschreitenden Warenverkehr könnte Sie dabei unterstützen.

Im Verkehr Deutschland/Österreich nach Liechtenstein/Schweiz stellen wir Ihnen eine Adresse in der EU zur Verfügung, an der die Sendungen übernommen und mit den postalischen Möglichkeiten (Transit/Verzollung) nach Schaan verbracht werden. Nach erfolgter Einfuhrverzollung wird die Warensendung an Ihr Domizil oder die gewünschten Adressen zugestellt.

Im Verkehr Liechtenstein/Schweiz nach Deutschland/Österreich haben Sie die Wahl zwischen den Incoterms «DAP» (Delivered At Place = Kostenübernahme durch den Empfänger) oder «DDP» (Delivered Duty Paid = Kostenübernahme durch den Versender). Zum Incoterm «DAP» gehört die Schweizer Ausfuhranmeldung (sofern der Warenwert der Sendung über CHF 1'000 beträgt), währenddem die Deutsche oder Österreichische Einfuhr, Einfuhrsteuer und allfällige Zollgebühren dem Empfänger in Deutschland oder Österreich belastet werden. Wählen Sie Incoterm «DDP», dann werden Ihnen nach erfolgter Ausfuhr (Analog Incoterm «DAP») auch Einfuhrsteuer und Zollgebühren zurückbelastet, dies, ohne dass Sie sich in Deutschland steuerlich registrieren lassen müssen. Für den Versand nach Österreich mit «DDP» benötigt es im Vorfeld eine einfache Anmeldung / Registrierung beim Finanzamt in Graz.

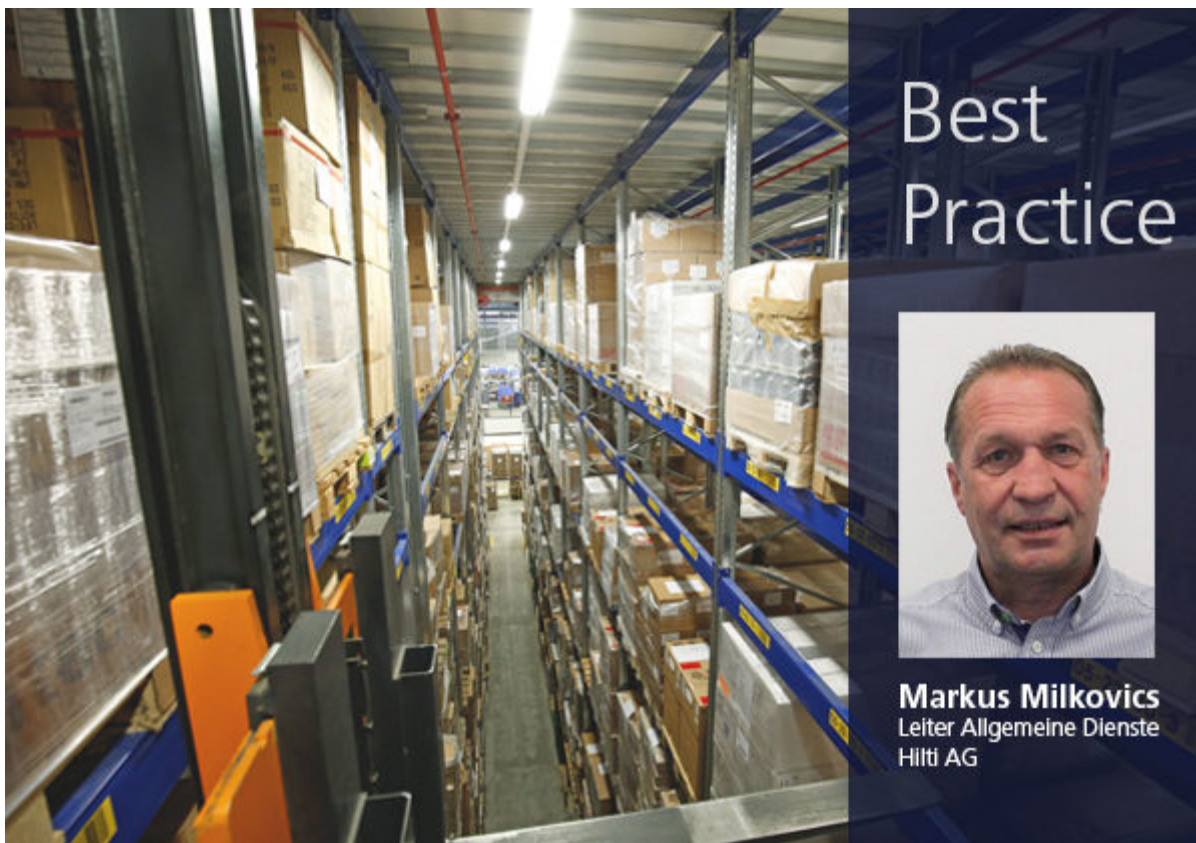
Nutzen Sie die grossen Vorteile einer kleinen Postgesellschaft für Ihren Versand in und aus dem Binnenmarkt Liechtenstein/Schweiz:

- Einfuhr in den Markt Liechtenstein/Schweiz auf Basis der einzelnen Sendung
- Sammelverzollung (Manifest)
- Individuelle Verrechnung der anfallenden Gebühren (DDP/DAP usw.)
- Vermittlung einer Fiskalvertretung für eine stressfreie Abwicklung der Einfuhrsteuern im Raum Liechtenstein/Schweiz
- Flächendeckende Zustellung in Liechtenstein/Schweiz
- Track&Trace
- Klare Retourenadresse
- Professionelles Retourenhandling
- Erprobte Rückverzollung

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Gerne beraten wir Sie im Bereich Internationaler Sendungsaustausch. (info@post.li oder +423 399 44 44).

Weitere Informationen sowie einen Videoclip zu unserer Lösung finden Sie [hier](#).





Best Practice



Markus Milkovics
Leiter Allgemeine Dienste
Hilti AG

Best Practice: Interview mit Markus Milkovics, Hilti AG

Der liechtensteinische Bautechnologiekonzern Hilti AG beschäftigt weltweit rund 27'000 Mitarbeitende. Das Unternehmen wurde 1941 in Liechtenstein gegründet und startete Ende der 1960er-Jahre mit seinen elektropneumatischen Bohrhämmern im charakteristischen roten Koffer seine wohl bekannteste Produktreihe. Heute gehört die Hilti AG zu den führenden Spezialisten für Abbau- und Befestigungstechnik, System-, Service- und Softwarelösungen für die Bauindustrie und ist in mehr als 120 Ländern tätig. Der Hauptsitz befindet sich nach wie vor in Schaan.

Die Liechtensteinische Post AG steht der Hilti AG neben der postalischen Grundversorgung auch als Partner für verschiedene logistische Dienstleistungen wie Umzüge und Archivscanning zur Seite. Wir haben uns mit Markus Milkovics, Leiter Allgemeine Dienste, unterhalten.

Herr Milkovics, welches waren die Hauptgründe dafür, dass Sie sich für die Liechtensteinische Post AG als Partner für Umzüge, Archivscanning etc. entschieden haben?

Für diese Aufträge hatten wir 2010 eine Ausschreibung lanciert, an der auch

die Liechtensteinische Post AG teilgenommen hat. Bei den Gesprächen mit den verantwortlichen Personen der Post haben wir schnell erkannt, dass wir es hier mit einem Partner zu tun haben, der unsere Bedürfnisse kompetent abdeckt.

Welche Erfahrungen haben Sie mit den Dienstleistungen der Liechtensteinischen Post AG bisher gemacht?

Wir sind sehr zufrieden. Mit der Liechtensteinischen Post AG haben wir einen verlässlichen Partner, der auch bei Veränderungen umgehend reagiert und für neue Anforderungen optimale Lösungen findet.

Was sind für Sie die entscheidenden Vorzüge?

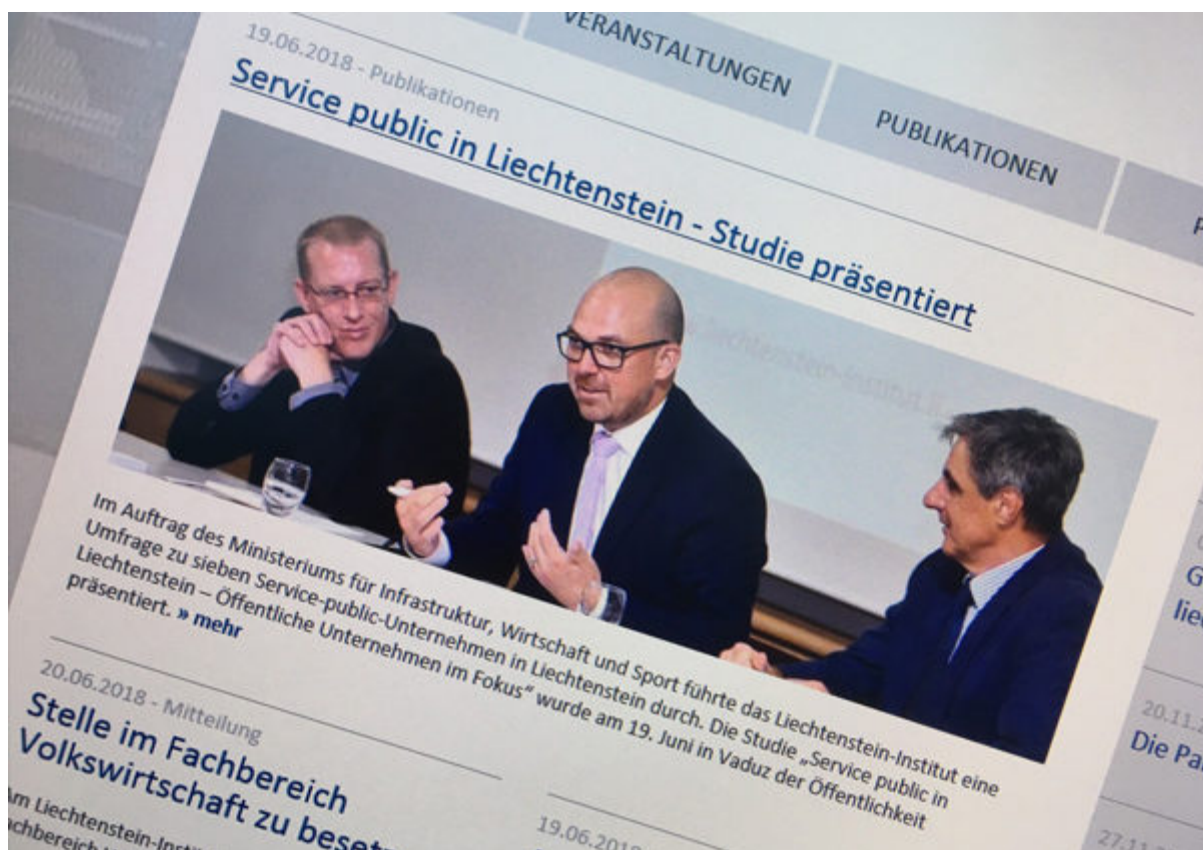
Wir schätzen vor allem die Termintreue und Zuverlässigkeit der Liechtensteinischen Post AG, vor allem auch bei Sondereinsätzen. Das Personal ist sehr gut geschult, tritt freundlich auf und wird bei unseren Mitarbeitern entsprechend geschätzt.

Wie beurteilen Sie den persönlichen Kontakt?

Unsere Ansprechpartner bei der Liechtensteinischen Post AG sind kooperativ, haben immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen und arbeiten lösungsorientiert.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Milkovics für seine Ausführungen. Wenn Sie mehr über die Archivscanning- und Umzugsdienstleistungen der Liechtensteinischen Post AG erfahren möchten, steht Ihnen unser Kundenberater Kurt Rieder (kurt.rieder@post.li oder +423 399 44 79) gerne zur Verfügung.





Positive Ergebnisse bei der Service Public Umfrage für die Liechtensteinische Post AG

Am 19. Juni 2018 wurden die Ergebnisse der Service Public Umfrage, die im 1. Halbjahr 2018 durch das Liechtenstein Institut durchgeführt wurde, der Öffentlichkeit bekannt gegeben. In der vom Ministerium für Infrastruktur und Wirtschaft in Auftrag gegebenen Umfrage ging es darum, einen Gesamteindruck von einzelnen Unternehmen, deren Leistungen in der Grundversorgung und den Zusatzleistungen, über Qualität, Preis, Kundenfreundlichkeit sowie einzelne spezifische Leistungen zu erhalten. Zu einer dieser sieben im Fokus der Umfrage stehenden Firmen gehörte auch die Liechtensteinische Post AG.

Bei der Befragung schnitt die Liechtensteinische Post AG überdurchschnittlich gut ab. Knapp 75% der Befragten sind mit der Grundversorgung durch die Post und auch mit der Kundenfreundlichkeit sehr zu-frieden/eher zufrieden. Ebenso sind fast 70% der Befragten mit der Qualität der Produkte sehr zufrieden/eher zufrieden. Auch sind ca. 50% der Befragten mit der Preispolitik der Post sehr zufrieden/eher zufrieden, ca. 20% sind dazu neutral eingestellt.

Sehr positiv ist, dass 61% der Befragten die Liechtensteinische Post AG gesamthaft mit sehr gut/eher gut bewerten. Nur 3% bewerteten die Post als sehr schlecht. Diese Werte bestätigen die jeweils positiven Werte, welche in den jährlich durchgeführten Kundenumfragen erreicht wurden.

Als Fazit der Umfrage kann festgestellt werden, dass die Liechtensteinische Post AG über ein hohes Ansehen in der Bevölkerung verfügt und die Dienstleistungen im Kerngeschäft mit einer hohen Qualität erbringt.

Den gesamten Bericht können Sie [hier](#) einsehen und downloaden



Liechtensteinische Post AG
Alte Zollstrasse 11
9494 Schaan
Liechtenstein

Telefon: +423 399 44 44

info@post.li
www.post.li